

## Nationalratswahl am Sonntag, 28. September 2008



### WICHTIGE INFORMATIONEN

#### Wer darf wählen ?

Zur Teilnahme an dieser Wahl sind Sie berechtigt, wenn Sie

- mit Ablauf des Tages der Wahl das 16. Lebensjahr vollendet haben,
- die österreichische Staatsbürgerschaft besitzen und in Österreich nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind und
- am Stichtag (29. Juli 2008) in das Wählerverzeichnis einer österreichischen Gemeinde eingetragen sind.

#### Öffnungszeiten der Wahllokale in Grieskirchen:

Wahlsprenkel 1 bis 6: 07.00 bis 16.00 Uhr

Wahlsprenkel 7: 07.00 bis 14.00 Uhr

Das Gemeindegebiet ist in nachstehende **Wahlsprenkel** eingeteilt:

Wahlsprenkel	Wahllokal	Straße
I	Rathaus, Stadtplatz 9	Am Fraunholz, Am Windberg, Frauenstiege, Grabenstraße, Gymnasiumstraße, Hochweg, Hubert-Leeb-Straße, Kickendorf, Mayrfeld, Parz, Parzer-Höhenstraße, Prechtlerstraße, Pühringerplatz, Stadtplatz, Zehetholzweg
II	Hauptschule 1, Schulstraße 21	Badstraße, Gries, Griesstraße, Hierung, Industriegelände, Industriestraße, Niederndorf, Paschallern, Schulstraße, Unternberg, Untersteinbach, Vornwald
III	Polyt. Schule, Roßmarkt 5	Ludwig Anzengruber-Straße, Bahnhofweg, Erlenweg, Friedhofgasse, Franz Grillparzer-Straße, Jörgerstraße, Johannesstraße, Kalvarienberg, Wilhelm Kienzl-Weg, Josef Krempf-Weg, Landl Platz, Nikolaus Lenau-Weg, Dr. Müllner-Platz, Peter Rosegger-Straße, Roßmarkt, Dr. Konrad Schiffmann-Straße, Franz Stelzhamer-Straße, Adalbert Stifter-Straße, Zauneggerstraße
IV	Landesmusikschule, Roßmarkt 9	Am Alten Kaisersteig, Anton Bruckner-Straße, Gartenstraße, Manglburg, Mitterweg, Moos, Moosham, Pfarrhofberg, Pfarrhofsiedlung, Sportplatzstraße, Steiffstraße, Georg Stibler-Weg, Unionweg, Turnerweg, Uferstraße, Wengerstraße
V	ehem. Sonderschule, Roßmarkt 7	Bachstraße, Eichenstraße, Höhenring, Lanzenberg, Lindenweg, Lobmeyrstraße, Michaelnbacher Straße, Mühlbachgasse, Oberer Stadtplatz, Pollhamer Straße, Radleggerstraße, Josef Rosenberger-Straße, Sonnenhang, Sonnenfeldstraße, Schröckerberg, Steindlberg, Tolleterau, Trattnachtalstraße, Wagnleithnerstraße, <b>ausgenommen Krankenhaus Nr. 21, 25, 27 u. 28 sowie Bezirksaltenheim Nr. 36</b> , Waldstraße, Weberzeile, Wiesenstraße
VI	Eisenbahner-Musikheim, Parkstr. 2	Am Parzerberg, Annaberg, Bahnhofstraße, Kehrbach, Parkstraße, Ziegelleithen
VII	Krankenhaus, Wagnleithnerstraße 27	Wagnleithnerstraße Krankenhaus Nr. 21, 25, 27 u. 28, Bezirksaltenheim Nr. 36

## Wählen mit Wahlkarte

Mittels Wahlkarte können Personen wählen, die am Wahltag

- ortsabwesend, • gehbehindert oder
- bettlägerig sind.

### Durch Wahlkarte hohe Flexibilität bei der Stimmabgabe

Mit einer Wahlkarte kann die Stimme - außerhalb der Heimatgemeinde - **sowohl vor einer Wahlbehörde, als auch mittels Briefwahl** abgegeben werden. Beide Systeme bestehen parallel; der notwendige Vordruck (das Wahlkartenkuvert) ist in beiden Fällen der gleiche. Das bedeutet, dass sich Wählerinnen und Wähler, die im Besitz einer Wahlkarte sind, auch erst sehr kurzfristig entscheiden können, ob sie ein Wahllokal aufsuchen oder sich stattdessen der Briefwahl bedienen wollen.

#### ➤ Ausland – nur Briefwahl

Beachten Sie aber, dass vom Ausland aus nur die Briefwahl (siehe unten) möglich ist.

➤ **Menschen in Heil- und Pflegeanstalten** sowie **Bettlägerige** können von „besonderen Wahlbehörden“ besucht werden und vor diesen ihr Wahlrecht mit der Wahlkarte ausüben. Auch Häftlinge (sofern sie nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind) können vor besonderen Wahlbehörden wählen.

### **Beantragung / Ausstellung der Wahlkarte**

*Die Wahlkarte können Sie bei der Gemeinde, in deren Wählerevidenz Sie eingetragen sind, - mündlich (Identitätsnachweis erforderlich) oder - schriftlich (im Postweg, per Telefax gegebenenfalls auch per E-Mail oder über [www.grieskirchen.at/Formulare](http://www.grieskirchen.at/Formulare)) beantragen.*

*Schriftlich können Sie die Wahlkarte bis zum vierten Tag vor dem Wahltag beantragen, mündlich bis zum zweiten Tag vor dem Wahltag, 12.00 Uhr.*

*Als Auslandsösterreicher(innen) können Sie die Wahlkarte auch im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde im Ausland anfordern.*

*Der Versand der Wahlkarte beginnt knapp drei Wochen vor dem Wahltag.*

### **NEU: Briefwahl (Wahlkarte erforderlich !)**

Sollten Sie sich am Wahltag nicht an Ihrem Hauptwohnsitz aufhalten, so können Sie Ihr Wahlrecht mittels Briefwahl ausüben. Bei der Briefwahl kann die Wahlkarte **sowohl in Österreich als auch im Ausland** dazu verwendet werden, um persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst an einem beliebig gewählten Ort die Stimme abzugeben und per Post an die zuständige Wahlbehörde zu senden. Zeugen sind nicht mehr vorgesehen.

### Für die Briefwahl benötigen Sie eine Wahlkarte.

#### Was ist eine Wahlkarte ?

Die Wahlkarte ist ein verschließbares Kuvert. In der Wahlkarte befinden sich der amtliche Stimmzettel sowie ein gummiertes Wahlkuvert. Auf der Wahlkarte finden Sie Instruktionen zur Ausübung der Briefwahl. Weiters ist der Wahlkarte ein Informationsblatt abgeschlossen.

#### Wie wähle ich mittels Briefwahl ?

- Zunächst der Wahlkarte den amtlichen Stimmzettel sowie das gummierte beige Wahlkuvert entnehmen,
- dann den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausfüllen,
- den ausgefüllten amtlichen Stimmzettel in das Wahlkuvert legen, dieses verschließen und in die Wahlkarte zurücklegen und anschließend
- durch Unterschrift auf der Wahlkarte eidesstattlich erklären, dass Sie den amtlichen Stimmzettel persönlich, unbeobachtet und unbeeinflusst ausgefüllt haben, und schließlich
- die Wahlkarte zukleben und zur Post bringen.

Die Wahlkarte muss im Postweg, allenfalls im Weg einer österreichischen Vertretungsbehörde oder einer österreichischen Einheit, **an die zuständige Bezirkswahlbehörde** übermittelt werden. Sie muss **spätestens am achten Tag nach dem Wahltag bis 14.00 Uhr dort einlangen**, um in die Ergebnisermittlung einbezogen werden zu können.

#### **Wichtig:**

Aus der **Wahlkarte mit der eidesstattlichen Erklärung** hat Ihre **Identität** sowie der **Ort und der Zeitpunkt** (Datum und lokale Uhrzeit) **des Zurücklegens des verschlossenen Wahlkuverts in die Wahlkarte** hervorzugehen. **Die eidesstattliche Erklärung muss vor Schließen des letzten Wahllokals in Österreich abgegeben worden sein** (gegebenenfalls die Zeitverschiebung gegenüber Österreich bei Angabe der Uhrzeit beachten).

## **FF-EHRENKOMMANDANT ERNST SCHINDLER:** *Ehrenring der Stadt Grieskirchen verliehen*

Der langjährige Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen Ernst Schindler erhielt vor kurzem aus den Händen von Bürgermeister Wolfgang Großruck eine der höchsten Auszeichnungen, die der Gemeinderat zu vergeben hat: den Ehrenring der Stadt Grieskirchen. Besondere Wertschätzung erfuhr der Festakt durch die Anwesenheit unseres Landeshauptmannes Dr. Josef Pühringer.

„Ernst Schindler hat die Entwicklung der Grieskirchner Feuerwehr wesentlich mitgeprägt und als Kommandant viele Meilensteine gesetzt“, leitete Bürgermeister Wolfgang Großruck seine Laudatio ein.

Schindler trat am 1. März 1968 der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen bei. 1988 wurde er zum Kommandanten gewählt. In seiner 20-jährigen Tätigkeit als Feuerwehrkommandant hat er wesentlich zur Modernisierung der FF Grieskirchen beigetragen, wobei er 1988 mit dem Ankauf von 30 Postpagern (stille Alarmierung) für die Mannschaft „klein angefangen“ hat. 1995 erfolgte der Baubeginn des Feuerwehrhauses, die Bauzeit konnte bereits im Mai 1997 mit der Eröffnung abgeschlossen werden. Quasi zum „darüberstreuen“ wurde auch noch ein neues Kommandofahrzeug in den Dienst gestellt. Zwei Jahre später wurde der Landrover gegen ein neues Kleinlöschfahrzeug ausgetauscht, ein Jahr darauf erfolgte der Ankauf eines Tanklöschfahrzeugs und einer Feuerwehrzille.

2001 wurde die neue Bezirksdrehleiter, sowie ein neues Ölein-satzfahrzeug der Bestimmung übergeben. 2004 wurde auf sein Bemühen mit Hilfe namhafter Grieskirchner Betriebe eine Wärmebildkamera angeschafft und 2007 das alte Mannschaftstransport-Fahrzeug gegen ein neues ausgewechselt.



**Bürgermeister Wolfgang Großruck steckt FF-Ehrenkommandant Ernst Schindler den Ehrenring der Stadt Grieskirchen an**



**Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer gratuliert Ernst Schindler zur Verleihung des Ehrenringes**



Ehren-Abschnittsbrandinspektor Ernst Schindler besuchte 9 Lehrgänge an der OÖ. Landesfeuerwehrschule. Er besitzt das Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze, Silber und Gold, sowie das THL-Abzeichen der Stufe 1.

**v.l.: Stadtrat Mag. Günter Haslberger, Vizebürgermeister Hans Hartl, Stadtrat Franz Papai, Vizebürgermeister Franz Königsdorfer, Waltraud Schindler, FF-Ehrenkommandant Ernst Schindler, Bürgermeister Wolfgang Großruck, Gemeinderätin Veronika Hager, Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer und Stadtrat Karl Ulbrich**

Schindlers Engagement wurde auch bereits mit der Hochwassermédaille des Landes OÖ. Im Jahre 1982 und 2003, mit der Bezirksmedaille 3., 2. und 1. Stufe, mit dem Bundesverdienstzeichen 3. Stufe sowie mit dem Ehrenzeichen der Stadt Grieskirchen gewürdigt.

Sichtlich gerührt zeigte sich Ernst Schindler von der hohen Auszeichnung der Stadt Grieskirchen und vor allem davon, dass sich unter den ersten Gratulanten Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer befand. Josef

Pühringer war am Tag des Festaktes zufällig in Grieskirchen und ließ es sich trotz seines randvollen Terminkalenders nicht nehmen, dem frisch gebackenen Ehrenringträger persönlich zu gratulieren. Dabei hob Josef Pühringer die Bedeutung der Feuerwehren für unser Land hervor und bedankte sich bei Ernst Schindler stellvertretend für alle Feuerwehrmitglieder. „Unsere Feuerwehrmänner und –frauen verbringen unzählige ehrenamtliche Stunden ihrer Freizeit für die Mitmenschen in unserem Land.“



Die Bevölkerung weiß, sie kann in jeder Situation auf die kompetente Hilfe unserer Feuerwehren zählen“, so Landeshauptmann Dr. Pühringer.

Musikalisch umrahmt wurde der Festakt von der Landesmusikschule unter der Leitung von Dir. Mag. Kurt Tischlinger.

*Eine Delegation der Freiwilligen Feuerwehr Grieskirchen freut sich mit Ernst Schindler über die hohe Auszeichnung der Stadt Grieskirchen.*



### OÖ. FAMILIENOSKAR 2008

*Oberösterreich sucht familienfreundlichstes Unternehmen*

Das Land Oberösterreich lädt gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Oberösterreich, den Oberösterreichischen Nachrichten und den Tips alle oberösterreichischen Betriebe ein, ihre mitarbeiter- und kundenorientierten Ideen und Initiativen zur Steigerung der Lebensqualität von Familien beim Oö. Familienoskar 2008 einzureichen.

Innovative Antworten, Ideen, gelungene Projekte, positive Anregungen, usw., die den Familien als Konsumenten das Leben erleichtern oder Mitarbeiter/innen helfen, ihr Familienleben aktiv zu gestalten, sind gesucht und können bis **30. September 2008** eingereicht werden. Den Gewinnern winkt ein Geldpreis von bis zu 6.000,- Euro.

Für weitere Informationen steht das Familienreferat des Amtes der Oö. Landesregierung, Bahnhofplatz 1, 4021 Linz, Tel.: 0732/7720-11584, E-Mail: familienreferat@ooe.gv.at, [www.familienkarte.at](http://www.familienkarte.at) gerne zur Verfügung.

## WIR ÜBER UNS:

### Die Gemeinde – Dienstleister am Bürger

Vor kurzem haben wir im Rahmen dieser Informationsserie über unseren Bauhof berichtet. In dieser Ausgabe stellen wir Ihnen den Kindergarten Annaberg vor.

#### Ein kleiner Rückblick

Der städtische Kindergarten Annaberg kann bereits auf eine über 30jährige Geschichte zurückblicken. Auf Grund des großen Zuzugs von jungen Familien wurde Mitte der 70er Jahre die Errichtung eines zweiten Kindergartens notwendig. Im September 1978 war es dann soweit – der Kindergarten Annaberg konnte nach dreijähriger Bauzeit seiner Bestimmung übergeben werden. Begonnen wurde damals mit drei Kindergärtnerinnen in drei Gruppen und einer Helferin.

Im Laufe der Zeit änderten sich die Ansprüche an einen Kindergarten, und die alten Räumlichkeiten entsprachen nicht mehr den Anforderungen einer adäquaten Kinderbetreuung. Deshalb wurden nach und nach die Gruppenräume erneuert. Auch der Garten mit seinen Spieleinrichtungen wurde völlig umgestaltet und der heutigen Zeit angepasst. 1999 platzte der Kindergarten aus allen Nähten, weshalb die ehem. Hausmeisterwohnung zu einer Integrationsgruppe umgebaut wurde. Im Herbst 2001 wurde eine fünfte Gruppe errichtet, welche damals ebenfalls als Integrationsgruppe geführt wurde. Mittlerweile ist diese Gruppe für unter 3jährige eingerichtet. Seit dem Kindergartenjahr 2007/08 befindet sich in der Volksschule eine Expositur als sechste Gruppe des Kindergartens Annaberg.

Auch der Personalstand hat sich seit den Anfängen beinahe verdreifacht. Mittlerweile betreuen sieben Kindergärtnerinnen, eine Stützkindergärtnerin, sechs Helferinnen, eine Köchin und eine Reinigungskraft über 120 Kinder.

Um auf lange Sicht einen, den heutigen Anforderungen entsprechenden Kindergartenbetrieb gewährleisten zu können, haben sich die Gemeinden Grieskirchen, St. Georgen bei Grieskirchen und Tollet entschlossen, einen sechsgruppigen Gemeinschafts-Kindergarten mit Krabbelstube zu errichten. Baubeginn ist voraussichtlich Anfang 2009.

#### Kinderbetreuung heute

Die Betreuung der Kinder im Vorschulalter stellt in der heutigen Zeit eine besondere Herausforderung für das Kindergartenpersonal dar. Das OÖ Kinderbetreuungsgesetz 2007 hat viele Neuerungen gebracht, die natürlich auch umzusetzen sind. Ziel ist die Sicherstellung eines hohen Qualitätsstandards und die Schaffung einer flexiblen und familienorientierten Betreuung. Dabei sollen natürlich die Kinder im Mittelpunkt stehen und sich wohlfühlen.



Vor allem der Neueintritt in den Kindergarten ist immer wieder ein großes Ereignis – nicht nur für die Eltern und Kinder selbst, sondern auch für die Pädagoginnen. Der Kindergarten stellt für die meisten Kinder

den ersten Schritt in die soziale Welt außerhalb der eigenen Familie dar. Hier gilt es, die Kinder aus der Geborgenheit der Familie mit viel Gefühl und pädagogischem Verständnis in die Gemeinschaft der Kindergartengruppe zu integrieren. Es erfordert Fachkompetenz, großes Verantwortungsbewusstsein und viel Einfühlungsvermögen, um die Kinder bei diesem Schritt ins Leben zu unterstützen.

#### Zusammenarbeit mit Eltern



Ein wichtiger Punkt bei der Kinderbetreuung ist natürlich die Zusammenarbeit mit den Eltern. Ein harmonisches Miteinander wird im Kindergarten Annaberg ganz groß geschrieben.

Um die Kommunikation und die Einbindung der Eltern in das Kindergartengeschehen zu fördern, stehen nicht nur Elterngespräche, Versammlungen oder Themenabende zur Verfügung, auch gemeinsame Feste (Sommerfest, Martinsfest, Ausflüge, usw.) leisten hier ihren Beitrag.

## *Gelebte Integration im Kindergarten Annaberg*

Bereits seit über acht Jahren werden im Kindergarten Annaberg Integrationsgruppen geführt. In zwei Kleingruppen wurden bisher insgesamt 20 Kinder mit erhöhtem Förderbedarf aufgrund Entwicklungsverzögerungen, Hyperaktivität bis hin zur schweren spastischen Cerebralparese betreut.

Mit viel Liebe, Zuwendung und Einfühlungsvermögen sorgen speziell ausgebildete Kindergärtnerinnen für eine bestmögliche Entwicklung der Kinder. In der täglichen Gemeinschaft werden Lernprozesse gefördert und Defizite soweit als möglich ausgeglichen. In den Integrationsgruppen profitieren aber auch nicht behinderte Kinder vom sozialen Umgang miteinander. In einer natürlichen und ungezwungenen Atmosphäre lernen sie, aufeinander Rücksicht zu nehmen und den anderen so zu akzeptieren wie er ist. Voneinander lernen, gegenseitig Achtung schenken, miteinander (er)leben sowie Bereitschaft und Offenheit für Neues und Ungewöhnliches zeigen, sind die wichtigen Ziele dieser integrativen und am Kindergarten Annaberg bestens umgesetzten Kindergartenpädagogik.

## *Vorbereitung auf den Schuleintritt*

Seit Herbst 2005 steht für die Schulanfänger ein pädagogisch-therapeutisches Förderprogramm zur Verfügung. Die Schulanfänger erhalten eine Schulanfänger-Box mit Spiel- und Lehrmaterialien. In Kleingruppen mit je sechs Kindern wird individuell auf Leistungsschwächen eingegangen. Durch eine gezielte und vor allem spielerische Förderung sollen Schulschwierigkeiten, wie zum Beispiel Lese-, Rechtschreib- und Rechenschwäche, aber auch grafomotorischen Defiziten vorgebeugt werden. Zeigen Kinder gröbere Probleme, können sie noch rechtzeitig vor Schulbeginn zusätzlich ergotherapeutisch oder/und logopädisch behandelt werden. Weiters gibt es für die Schulanfänger ein Schulanfänger-Picknick und eine spezielle Verabschiedung.



## **Ein kleiner Auszug aus dem Leitbild-Entwurf**

*Es ist uns ein großes Anliegen, den Kindern in ihrer eigenständigen Persönlichkeit mit Respekt und Geduld zu begegnen. Bei allem, was im Kindergarten geschieht, steht das Kind im Mittelpunkt. Durch das entsprechende Angebot von Raum, Zeit und Material ermöglichen wir den Kindern, eigene Erfahrungen zu gewinnen. Selbstvertrauen zu entwickeln, das sie zu selbstständigem Handeln führen soll. Am besten gelingt die Arbeit dann, wenn wir uns einerseits an den Interessen der Kinder orientieren und von deren Situation ausgehen, andererseits aber das Leben und Lernen im Kindergarten sinnvoll ergänzen. Die Bildungsarbeit im Kindergarten wird sorgfältig geplant, vorbereitet und reflektiert. Bei der Planung wird besonderes Augenmerk auf die Kindbeobachtung gelegt. So kann das Wissen des einzelnen Kindes vertieft und seine Fähigkeiten erweitert werden.*

*Als wichtig erachten wir, geeignete Entwicklungsanregungen anzubieten, bei denen die Kinder die Möglichkeit zum Spielen und Lernen in unterschiedlichen Bereichen wie Sprache, Kunst, Musik, Rollenspiele, Fein- und Grobmotorik, vorschulische Erziehung und Naturbegegnungen haben. Planen und Arbeiten im Kindergarten muss sich in erster Linie danach richten, was die Kinder brauchen. Natürlich werden dabei auch ihre Interessen, ihre Bedürfnisse und der Jahreskreis berücksichtigt. Durch die Integration in unserem Kindergarten kann gegenseitiges Verständnis, Rücksichtnahme und soziales Lernen geübt werden.*

*Die Sprachentwicklung der Kinder ist uns ein großes Anliegen, besonders Migranten und sprachverzögerten Kindern bieten wir eine bestmögliche Förderung, um sie in ihrer sozialen Eingliederung zu unterstützen.*

*Religiöse und ethische Werte begleiten uns durch den Jahresfestkreis. Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich an entwicklungspsychologischen Erkenntnissen und an den individuellen Bedürfnissen und Interessen der Kinder sowie verschiedenen pädagogischen Ansätzen z.B. Montessoripädagogik, Kybernetik, Pädagogisch-therapeutische Schulvorbereitung, Waldpädagogik, usw.*

*Mit den Eltern werden die individuellen Bedürfnisse der Kinder besprochen, um die Eingewöhnungsphase entsprechend zu gestalten, zB Schnuppertage, anfangs kürzere Verweildauer, Begleitung durch Eltern, Mitbringen eigener Spielsachen.*



## Englisch im Kindergarten

Seit kurzem wird im Kindergarten Annaberg auch die Fremdsprache „Englisch“ angeboten. Unter dem Motto „Englisch kann man spielen!“ werden die Kinder auf lustige und kindgerechte Weise zur Fremdsprache geführt. Durch einen spielerischen und auf die individuellen Bedürfnisse abgestimmten Spracherwerb soll eine positive Einstellung zur Sprache geweckt werden, wobei Freude und Spaß natürlich im Vordergrund stehen.

## Sprachförderung

Die Sprachentwicklung der Kinder ist ein wichtiges Thema. Für sprachverzögerte Kinder und Migranten gibt es im Kindergarten Annaberg ein spezielles Förderprogramm. Durch eine Verbesserung ihrer Deutschkenntnisse wird auch eine leichtere soziale Eingliederung erreicht.

## Gruppen im Kindergartenjahr 2008/09:

115 Kinder, davon 2 Integrationskinder und 5 Kinder unter 3 Jahre

<b>1. Gruppe</b>	23 Kinder	<b>5. Gruppe</b>	
<b>2. Gruppe</b>	23 Kinder	<b>(U3-Gruppe)</b>	15 Kinder
<b>3. Gruppe</b>	23 Kinder	<b>6. Gruppe</b>	
<b>4. Gruppe</b>	15 Kinder	<b>Expositur VS</b>	16 Kinder
<b>(Integrationsgruppe)</b>			

## Öffnungszeiten (Kernzeiten)

Halbtagsbetreuung	06.45 bis 12.15 Uhr
Halbtags- u. Mittagsbetreuung	06.45 bis 13.30 Uhr
Ganztagsbetreuung	06.45 bis 16.15 Uhr

## Kindergartenteam

### Kindergartenpädagoginnen

Rosemarie Traunwieser (Leiterin)  
 Gerda Neuhofer (Leiterin - Stv.)  
 Edith Mayr  
 Erika Braunstorfinger  
 Sigrid Wetzlmair  
 Margit Stafflinger  
 Nicole Baumgartner  
 Elisabeth Huber  
 Andrea Maier

### Kindergartenhelferinnen

Anna Steininger  
 Maria Stafflinger  
 Rosa Pichler  
 Margit Moritz  
 Bozena Tutakiewicz  
 Camilla Zimmer-Fidelis

### Köchin

Karolina Königseder

### Reinigungskraft

Ingrid Jetzinger



Wir hoffen, wir konnten Ihnen mit diesem Querschnitt einen kleinen Einblick in unseren Kindergarten Annaberg geben. Falls Sie weitere Fragen zu diesem Thema haben, steht Ihnen die Leiterin Rosemarie Traunwieser gerne zur Verfügung (07248/62485 oder kindergarten@grieskirchen.at).

## MITARBEITER-NEWS



### Neue Mitarbeiterin im Kindergarten Annaberg

#### **Ingrid Jetzinger**

Unsere Mitarbeiterin Walburga Sperz wechselte in die Privatwirtschaft. Sie war für die Reinigung im Kindergarten Annaberg zuständig. Ihr folgt nun die Grieskirchnerin Ingrid Jetzinger. Frau Jetzinger ist verheiratet, hat zwei Kinder und war bisher als Frisörin, Stationsgehilfin und Haushaltshilfe tätig.

Die Stadtgemeinde Grieskirchen wünscht Frau Jetzinger viel Freude und Erfolg an ihrem neuen Arbeitsplatz. Bedanken möchten wir uns bei Frau Walburga Sperz, die ihre Aufgabe stets zur vollsten Zufriedenheit erfüllt hat.

---

### Wechsel bei den Stützkräften im Kindergarten Annaberg

#### **Andrea Maier**

Frau Bettina Gietl war bisher als Teilzeit-Stützkraft in einer Integrationsgruppe eingesetzt. Nun wechselt Frau Gietl in einen anderen Kindergarten, da dort eine Stelle mit Vollbeschäftigung frei wurde. Kürzlich wurde Frau Andrea Maier von insgesamt zwölf Bewerberinnen als ihre Nachfolgerin nominiert. Die gebürtige Schärddingerin ist in St. Roman wohnhaft. Trotz ihres jugendlichen Alters (22) konnte die diplomierte Kindergartenpädagogin bereits zahlreiche Erfahrungen – vor allem im Ausland – sammeln.



### Neue Kraft im Reinigungsdienst

#### **Ingeburg Lemberger**

Frau Maria Zehetner scheidet infolge Pensionierung aus dem Dienst der Stadtgemeinde. Sie war als Reinigungskraft tätig. Die dadurch frei gewordene Stelle übernimmt Frau Ingeburg Lemberger. Frau Lemberger ist bereits jetzt als Begleitperson bei der Kindergarten-Beförderung tätig.

*Die Stadtgemeinde Grieskirchen wünscht den neuen Mitarbeiterinnen viel Freude, Erfolg und Schaffenskraft vor allem aber, dass sie sich in ihrem Kollegenteam wohlfühlen und ihre Kraft im Sinne der Grieskirchner Bevölkerung einsetzen. Bedanken möchten wir uns bei unserer „Neopensionistin“ Frau Maria Zehetner, die ihre Aufgabe stets zur vollsten Zufriedenheit erfüllt hat.*

### Stellenangebot

## **AUSHILFEN GESUCHT**

Die Stadtgemeinde Grieskirchen sucht für Krankenstands- und Urlaubsvertretungen **Reinigungskräfte (Aushilfstätigkeit)**.

Für nähere telefonische Auskünfte steht Ihnen die Hauptverwaltung des Rathauses Grieskirchen, Tel.: 07248/62255 DW 12 oder 17, zur Verfügung.

Wenn Sie Interesse an dieser Tätigkeit haben und zeitlich flexibel sind (Einsatz vorwiegend nachmittags), richten Sie Ihre Bewerbung mit Lebenslauf an:

**Stadtgemeinde Grieskirchen  
Stadtplatz 9  
4710 Grieskirchen**



# ÄRZTEVERZEICHNIS - ORDINATIONSZEITEN

PRAKTISCHE ÄRZTE				
Dr.med. Andreas Fizek	Zauneggerstr. 9a	624 92-0	Mo. u. Fr. Di. u. Do. Mi.	7.45 - 12.00 Uhr 7.45 - 10.00 u. 15.30 - 18.00 Uhr 8.00 - 10.00 Uhr
Dr.med. Michael Göttfert	Zauneggerstr. 14	614 08-0	Mo., Di., Mi. u. Do. Mo. u. Mi. Sa. Freitag	8.00 - 12.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 9.30 - 11.00 Uhr keine Ordination
Dr.med. Sonja Fizek	Zauneggerstr. 9a	624 92-0		nach tel. Vereinbarung
OA Dr.med. Maria Froschauer	Roßmarkt 20	643 33	Mo., Mi., Do. u. Fr. Di. u. Fr.	7.30 - 11.30 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung

AUGENHEILKUNDE UND OPTOMETRIE				
Dr.med. Johann Schnürzler	Oberer Stadtplatz 24	644 27-0	Mo., Do. u. Fr. Di. u. Mi.	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung

CHIRURGIE				
Prim.Dr.med. Franz Hietler	Roßmarkt 20	681 49	Mo. Di. u. Do.	13.30 - 15.30 Uhr 13.30 - 17.00 Uhr

FRAUENHEILKUNDE UND GEBURTSHILFE				
Dr.med. Christian Charwat-Pessler	Oberer Stadtplatz 7	627 56	Mo., Mi., Do. u. Fr. Mo. u. Di.	8.00 - 12.00 Uhr 13.00 - 15.00 Uhr
Dr.med. Manfred Zethofer	Waldstr. 2	64340-0	Mo., Mi. u. Fr. Di. u. Do.	8.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr
Dr.med. Gerhard Wolfram	Oberer Stadtplatz 22	612 88	Di. Fr.	16.00 - 19.00 Uhr 17.00 - 19.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung
Prim.Dr.med. Gottfried Trabitzsch	Roßmarkt 14	617 61	Mo. Mi.	10.00 - 13.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung

HAUT- U. GESCHLECHTSKRANKHEITEN				
Dr.med. Brigitta Charwat-Pessler	Oberer Stadtplatz 7	628 80	Mo., Do. u. Fr. Di. Mi.	8.30 - 13.00 Uhr (in den Ferien ab 7.30 Uhr) 14.00 - 17.00 Uhr 13.00 - 17.00 Uhr

HALS-, NASEN- U. OHRENKRANKHEITEN				
Dr.med. Barbara Schmidt	Bahnhofstr. 7	661 73-0	Mo. Mi. Di. u. Do. Fr.	15.00 - 18.30 Uhr 13.00 - 16.30 Uhr 8.00 - 12.30 Uhr 8.00 - 12.00 Uhr

INNERE MEDIZIN				
Dr.med. Franz Doblhofer	Prechtlerstr. 18 a	613 30-0	Mo. Di. u. Do. Mi. Fr.	8.30 - 15.00 Uhr 8.30 - 13.00 Uhr 16.00 - 18.00 Uhr 8.30 - 12.00 Uhr

**KINDER- U. JUGENDHEILKUNDE**

Prim.Dr.med. Alois Gruber	Wagleithnerstr. 6	681 15-0	Mo., Di., Do. u. Fr. Mi.	10.00 - 14.00 Uhr 15.00 - 19.00 Uhr u.n.V.
---------------------------	-------------------	----------	-----------------------------	-----------------------------------------------

**KLASSISCHE HOMÖOPATHIE**

Dr.med. Maria Menschick-Rechberger	Wagleithnerstraße 35	6190130 0664/3260446		nach tel. Vereinbarung
------------------------------------	----------------------	-------------------------	--	------------------------

**NEUROLOGIE UND PSYCHIATRIE**

Dr.med. Maria-Anna Jetzinger	Roßmarkt 36	663 39	Mo. u. Mi. Di., Mi., Do. u. Fr.	13.00 - 16.00 Uhr 8.30 - 12.00 Uhr
------------------------------	-------------	--------	------------------------------------	---------------------------------------

**PSYCHOTHERAPIE**

Dr.med. Brigitte Wilhelmstätter	Roßmarkt 14	610 48		nach tel. Vereinbarung
---------------------------------	-------------	--------	--	------------------------

**ORTHOPÄDIE UND ORTHOPÄDISCHE CHIRURGIE**

Dr.med. Axel Purgauer	Schulstr. 1	64470	Mo., Mi., Do. u. Fr. Di. u. Do.	8.30 - 12.30 Uhr 14.00 - 16.00 Uhr
-----------------------	-------------	-------	------------------------------------	---------------------------------------

**RADIOLOGIE**

Dr.med. Harald Riedelsberger	Bahnhofstr. 2	686 01	Mo. - Fr. Mo., Di. u. Do.	8.00 - 12.00 Uhr 15.30 - 17.30 Uhr
------------------------------	---------------	--------	------------------------------	---------------------------------------

**UNFALLCHIRURGIE**

Dr.med. Andreas Krösslhuber	Höhenring 8	65025		nach tel. Vereinbarung
Prim.Dr.med. Josef Romankiewicz	Parz 11	662 15	Di. u. Do.	14.00 - 19.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung

**UROLOGIE**

Dr.med. Christoph Deisenhammer	Stadtplatz 36	663 44-0	Mo. u. Do. Di. u. Mi. Fr.	14.00 - 17.00 Uhr 8.00 - 13.00 Uhr 8.00 - 12.00 Uhr u. nach tel. Vereinbarung
--------------------------------	---------------	----------	---------------------------------	----------------------------------------------------------------------------------------

**ZAHN-, MUND- UND KIEFERHEILKUNDE**

Dr.med. Kurt Albert	Roßmarkt 18	63736	Mo. Di., Mi. u. Do. Fr.	12.30 - 17.00 Uhr 8.30 - 12.30 Uhr 8.30 - 12.00 Uhr
Dr.med. Reinhard Pflug	Pühringerplatz 7	64242	Mo. u. Mi. Di. Do.	8.00 - 12.00 u. 14.00 - 16.00 Uhr 14.00 - 17.00 Uhr 8.00 - 12.00 Uhr
Dr.med. Hermann Holzhammer	Oberer Stadtplatz 22	64000	Mo. Di. u. Mi. Do. Fr.	7.30 - 11.00 u. 13.00 - 16.00 Uhr 14.00 - 19.00 Uhr 8.00 - 11.00 u. 13.30 - 15.00 Uhr 8.00 - 13.00 Uhr

**TIERÄRZTE**

Dr. Johann Leibetseder	Parzer Höhenstr. 11	637 10		nach tel. Vereinbarung
Dr. Herta Reitinger	Dr. Müllnerplatz 3	645 85	Mo., Di. Do. u. Fr. Mi. Sa.	9.00 - 12.00 u. 16.00 - 19.00 Uhr 16.00 - 19.00 Uhr 9.00 - 11.00 Uhr



**KLINIKUM WELS-GRIESKIRCHEN GMBH**

Tel.: 601  
 Fax: 601-212  
 homepage: [www.khgr.at](http://www.khgr.at)  
 e-mail: [post@khgr.at](mailto:post@khgr.at)

**PHYSIKALISCHE THERAPIE UND MASSAGEN**

**DIPL. PHYSIOTHERAPEUTEN**

Chalupski Elfriede	Waldstr. 3	64774	Termine nach tel. Vereinbarung
Moser Karin	Paschallern 7	64907-2 0650/6490701	Termine nach Vereinbarung ab 14 Uhr
Lichtenwagner Barbara	Parz 13a	61156 0676/7542925	Termine nach tel. Vereinbarung
Mittendorfer Cornelia	Pfarrhofberg 19	0699/15338171	Termine nach tel. Vereinbarung
Kriechbaum Ulrike	Oberer Stadtplatz 22	66267	Termine nach tel. Vereinbarung

**MASSAGEN**

Mittermayr Alfred Massage-Fachinstitut	Uferstr. 28	63289	Termine nach tel. Vereinbarung
Wetzlmair Adelheid	Hiering 26a	68181	Termine nach tel. Vereinbarung
Kreuzmayr Lisa	Lanzenberg 13 u. Roßmarkt 8	62969 u. 62444	Termine nach tel. Vereinbarung
Massage Regina	Zauneggerstr. 14	0664/2430222	Termine nach tel. Vereinbarung

**INFORM – PRAXISGEMEINSCHAFT PHYSIOTHERAPIE UND MASSAGE**

	Manglburg 2	62860	
Sauer Christoph Dipl. Physiotherapeut		0676/7193373	Termine nach tel. Vereinbarung
Schindler Markus Dipl. Physiotherapeut		0650/4546161	Termine nach tel. Vereinbarung
Höfer Michael Dipl. Physiotherapeut		0650/8481871	Termine nach tel. Vereinbarung
Brummeir Bernhard Dipl. Physiotherapeut		0664/5800218	Termine nach tel. Vereinbarung
Thaller Norbert Masseur		0664/2566430	Termine nach tel. Vereinbarung

## GEMEINDEAUSSCHUSS MIT INTEGRATIONSANGELEGENHEITEN BETRAUT



Stadtrat Karl Ulbrich  
Obmann

Integration findet vor allem in den Städten und Gemeinden statt. Deshalb sieht eine Novelle der OÖ Gemeindeordnung vor, dass Integrationsangelegenheiten einem Gemeindeausschuss zugewiesen werden.

Der Grieskirchner Gemeinderat hat kürzlich den Ausschuss für Familie, örtliche Umweltfragen, Raumordnung sowie Land- und Forstwirtschaft mit diesem Aufgabenbereich betraut. Dieses Gremium versteht sich vor allem als Koordinationsstelle. Es soll als Bindeglied bei Problemen vermitteln bzw. nach Lösungen suchen.

### Kontaktadresse:

Rathaus Grieskirchen, Bürgerbüro, Stadtplatz 9, 4710 Grieskirchen  
Tel. 07248/62255-37, Fax: 07248/62255-39, email: rathaus@grieskirchen.at

## NEUE LEITERIN DER JUGEND- SERVICE-STELLE DES LANDES OÖ

Seit Mitte Mai ist die JugendService-Stelle des Landes OÖ in Grieskirchen mit Frau Mag. Irmgard Klement neu besetzt.

"Ich möchte eine Ansprechpartnerin für Jugendliche sein, egal worum es geht. Ihre Anliegen und Interessen stehen an erster Stelle. Bei Fragen oder bei der Suche nach Unterstützung am besten vorbeikommen, anrufen oder mailen und die eigenen Möglichkeiten kennen lernen", so die neue Leiterin."

### Wo?

JugendService Grieskirchen, Roßmarkt 10, 4710 Grieskirchen

### Wann?

Montag und Mittwoch jeweils von 14 bis 17 Uhr  
und nach Vereinbarung

In den Sommerferien: Montag und Mittwoch jeweils  
von 9 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

### Wie?

Persönlich zu den Öffnungszeiten, telefonisch unter 07248/64464  
oder per E-Mail an jugendservice-grieskirchen@ooe.gv.at und  
online unter [www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)



*Frau Mag. Klement besuchte kürzlich Bürgermeister Wolfgang Großruck im Rathaus und wurde dabei eine engere Kooperation zwischen Stadtgemeinde und JugendService vereinbart. Damit sich Frau Mag. Klement an ihrem neuen Dienstort besser orientieren kann, überreichte ihr Bürgermeister Großruck eine Infomappe von Grieskirchen*

### Das JugendService Grieskirchen stellt sich vor

"Wissen was geht" ist nicht nur der Slogan des JugendService, sondern auch Inhalt der Jugendinfo für den Bezirk Grieskirchen.

Das JugendService Grieskirchen ist die Informations- und Beratungseinrichtung des Landes OÖ. und bietet Informationen und Beratungen zu allen jugendrelevanten Themen wie z.B.:

- ⇨ Job + Future [Schul-, Berufs-, Studienwahl; Ferialjob; Bewerbung; ...]
- ⇨ Fun + Friends [Geld; Recht; Jugendschutz; Zivildienst; ...]
- ⇨ Body + Soul [Sucht; Wohnen; Liebe und Sexualität; ...]
- ⇨ Travel + Tour [Jobben im Ausland; Au-Pair; Freiwillige Einsätze; ...]
- ⇨ Info + Service [Beratungsstellen; Beihilfen; ...]

#### Unsere Projekte - Dein Service:

- **JobCoaching:** Unterstützung und individuelle Einzelbetreuung für Lehrstellen suchende Jugendliche

- Die größte **Ferialjobbörse** Oberösterreichs auf [www.jugendservice.at](http://www.jugendservice.at)
- **Als AuPair ins Ausland:** Unterstützung bei der Vermittlung für Au Pair in Europa
- **Vorträge und Workshops** in Schulen, Vereinen, Jugendorganisationen zu den Themen Jugendschutz, Bewerbung, Sucht
- **Präsentation/Info-Stand** des JugendService bei Jugendtagen, Veranstaltungen etc.
- kostenfreie Ausstellung der **4YOU-Card** – die Jugendkarte des Landes OÖ. und des **internationalen Jugendherbergsausweises**
- Herausgabe eigener **Broschüren** und Informationsmaterialien

Alle Angebote sind **vertraulich** und **kostenlos!**

**Zielgruppe:** Alle Jugendlichen im Alter von 12 bis 26 Jahren, interessierte Erwachsene und in der Jugendarbeit tätige Personen.



## GEHSTEIG-ERRICHTUNG IN UNTERSTEINBACH



*Bürgermeister Wolfgang Großruck mit Mitarbeitern der Landesstraßenverwaltung bei einem Lokalaugenschein*

Die Stadtgemeinde Grieskirchen errichtete gemeinsam mit dem Land Oberösterreich einen Gehsteig in Untersteinbach. Damit wurde eine sichere Fußgängerverbindung von der neuen Siedlung („Eder-Gründe“) in die Stadt geschaffen.

Vor allem für die Schüler bedeutet dieser Gehweg wesentlich mehr Sicherheit. Bisher mussten sie diesen Teil ihres Schulweges am Straßenrand der vielbefahrenen Jöger Landesstraße zurücklegen.

Die Errichtungskosten betragen € 40.000,- und werden zu je 50 % von der Stadtgemeinde Grieskirchen und dem Land Oberösterreich getragen.

## RADFAHRBRÜCKE GESETZT

Die wohl wichtigsten 30 Meter des Radweges von Gallspach nach Grieskirchen wurden am Samstag, 26. Juli nachmittags gesetzt.

Eine 30 m lange, von der Firma Wiehag aus Altheim gefertigte Holzbrücke wurde mittels Kräne auf die in den vergangenen Wochen betonierte Fundamente gehoben. Die B 135 war wegen dieser Bauarbeiten rund zwei Stunden für den gesamten Verkehr gesperrt.



*Bürgermeister Wolfgang Großruck und Postenkommandant Johann Eiblhuber beobachten den Baufortschritt*

# 12 STUNDEN-BENEFIZLAUF AM SAMSTAG, 23.08.2008

Am Samstag, 23.08.2008, findet der „12 Stunden-Lauf“ zugunsten der Kinderkrebshilfe statt.

Im Rahmen dieser Veranstaltung muss der innerstädtische Bereich aus Sicherheitsgründen von 06.30 - 21.00 Uhr für den gesamten ruhenden und fließenden Verkehr gesperrt werden.

Folgende Straßenzüge sind von der Sperre konkret betroffen:

**Kirchenplatz / Roßmarkt\*) /  
Stadtplatz / Zauneggerstraße /  
Dr. Müllnerplatz** (nördlicher Teil) /  
**Prechtlerstraße** (ab Dr. Müllnerplatz)

\*) Der Bereich zwischen der Ersten Sparkasse bis zur Einfahrt in den Landl Platz ist für Fahrzeuge bis 3,5 t befahrbar. Von dort erfolgt eine Umleitung über den Landl Platz / die Friedhofgasse / den Bahnhofweg in die Zauneggerstraße od. über das Friedhofgassenviadukt zum Parkplatz Ost. Das Parken ist allerdings im gesamten Verlauf des Roßmarktes nicht möglich!

Bitte beachten Sie, dass im Bereich der Laufstrecke geparkte Fahrzeuge unbedingt zeitgerecht entfernt werden müssen. Es gilt ein **absolutes Halte- und Parkverbot!** Den Anrainern wird empfohlen, ihr Fahrzeug zeitgerecht auf einem Parkplatz außerhalb des gesperrten Bereiches abzustellen.

Die Bewohner „Am Windberg“, „Gymnasiumstraße“, „Mayrfeld“, „Hochweg“ und „Zehetholzweg“ werden gebeten, während dieser Veranstaltung über den Zehetholzweg auszuweichen. Die Bewohner der Parzer Höhenstraße wollen bitte über die Parzer Landesstraße zu- und abfahren.

Ein Zugang zur Apotheke ist möglich. Apothekenparkplätze finden Sie östlich der Bezirksbauernkammer (vor der Fleischerbrücke). Einsatzfahrzeuge sind von der Sperre natürlich nicht betroffen.

Wir ersuchen um Ihr Verständnis, wenn es für Sie als Anrainer zu kurzfristigen Beeinträchtigungen kommt.

Die Verantwortlichen sind auf alle Fälle bemüht, sie so gering wie möglich zu halten. Namens des Veranstalters dürfen wir Sie sehr herzlich als Zuschauer des „12 Stunden-Benefizlaufs“ zugunsten der Kinderkrebshilfe einladen.

Bei etwaigen Fragen können Sie sich direkt an den Lotsendienst vor Ort oder an das Stadtmarketing im Rathaus (Herrn Peter Neuwirth, 07248/62255-32) wenden.

## Umwelt



**ASZ**  
ALTSTOFF  
SAMMELZENTRUM

**Neue SAMMELTASCHE**  
für ALTPAPIER jetzt im Altstoffsammelzentrum!

**Das bringt's:**  
Holen Sie sich jetzt in Ihrem Altstoffsammelzentrum die neue Sammel-tasche für Altpapier. Damit können Sie Altpapier noch einfacher Zuhause vorsammeln und ins ASZ bringen!

**Danke für Ihren Beitrag zum Klimaschutz!**

**GRATIS**  
solange der Vorrat reicht!

**aprr**  
ALTPAPIER

**Umwelt Profis**

MIT FREUNDLICHER UMFELDZUGANG VON

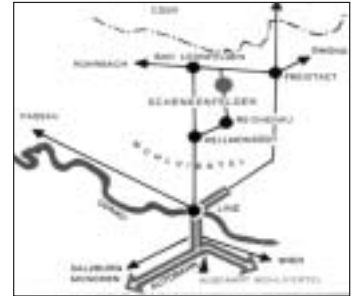
Informieren Sie sich im ASZ in Ihrer Nähe,  
unter [www.altstoffsammelzentrum.at](http://www.altstoffsammelzentrum.at) oder [www.umweltprofis.at](http://www.umweltprofis.at)

## ORTSBILDMESSE IN SCHENKENFELDEN:

Die Bezirksstadt Grieskirchen präsentiert sich

Am Sonntag, 31. August 2008 findet in Schenkenfelden die 17. OÖ Ortsbildmesse statt, bei der sich auch die Stadtgemeinde Grieskirchen vorstellt.

Das Forum Stadtentwicklung Grieskirchen (FSGR) informiert die Besucher über die erfreuliche Entwicklung unserer Bezirksstadt und die künftigen Projekt mit dem Schwerpunkt Schul-Neubau.



## SPERRMÜLLENTSORGUNG HERBST 2008

Ihren Sperrmüll (Restmüll, der wegen seiner Größe nicht in die Mülltonne passt) können Sie im **Altstoffsammelzentrum Grieskirchen**, Trattnachtalstraße 13, abgeben.

Für jene Bürgerinnen und Bürger, die keine Möglichkeit haben, den Sperrmüll in das Altstoffsammelzentrum zu bringen, wird eine Haussammlung eingerichtet. Die nächste Haussammlung findet am **Montag, 29. Sept. 2008**, statt.

Dieser Service kann aber nur in Anspruch genommen werden, wenn tatsächlich **keine** Transportmöglichkeit gegeben ist und folgender Abschnitt **bis spätestens Mittwoch, 24. Sept. 2008**, dem Stadtamt Grieskirchen übermittelt wird.

### Altstoffsammelzentrum Öffnungszeiten

Montag	8.00 - 11.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 15.00 Uhr
Freitag	8.00 - 18.00 Uhr

Trattnachtalstraße 13, 4710 Grieskirchen  
Telefon: 07248/65314



### ANTRAG AUF ABHOLUNG DES SPERRMÜLLS

Name: \_\_\_\_\_

Adresse: \_\_\_\_\_

Telefon: \_\_\_\_\_

Ich habe keine Möglichkeit, meinen Sperrmüll zur Sammelstelle zu bringen und beantrage deshalb die Abholung von meiner Liegenschaft

Wichtiger Hinweis: Der Sperrmüll ist bis spätestens Montag, 29. Sept. 2008, 07.00 Uhr, am Straßenrand zur Abholung bereitzustellen.

Sonstiger Sperrmüll	Holz	Metall

Grieskirchen, am \_\_\_\_\_

(Unterschrift)





Herr Augustin Maximilian, Stadtplatz 23,  
zum 85. Geburtstag

Frau Maria Pribsch, Prechtlerstr. 20,  
zum 90. Geburtstag



Frau Aloisia Hochhauser,  
Wagleithnerstr. 36,  
zum 85. Geburtstag

Ehegatten Johann und Christine  
Sandberger, Gymnasiumstr. 11,  
zur Goldenen Hochzeit



Frau Hedwig Taubinger, Mangsburg 8,  
zu 80. Geburtstag



ohne Foto  
Frau Christina Mitterhauser, Wagleithnerstr. 36, zum 85. Geburtstag  
Frau Anna Wolfsteiner, Wagleithnerstr. 36, zum 90. Geburtstag  
Frau Marianne Eder, Bahnhofstr. 12/4, zum 80. Geburtstag



Josef und Aloisia Zunghammer, Parkstr. 1/12,  
zur Goldenen Hochzeit

Franz und Barbara Schlosser,  
Kickendorf 32, zur Goldenen Hochzeit



## GRATISABONNEMENT FÜR NEUE ERDENBÜRGER

Die Pfarrbücherei Grieskirchen hat für alle frisch gebackenen Eltern ein Geschenk: Anlässlich der Geburt eines Kindes erhalten sie einen Gutschein für ein Gratis-Jahresabonnement im Wert von € 50,--.

Die Bücherei hat ein reichhaltiges Angebot an Büchern, CDs, DVDs und Spielen für Unterhaltung oder Information.

Für nähere weitere Auskünfte steht das Team der Bücherei zur Verfügung (07248/ 62508; grieskirchen@bvoe.at)

Öffnungszeiten:  
Di. u. Fr.: 9 - 11 Uhr, 15 - 19 Uhr;  
Bücherei Grieskirchen,  
Manglbürg 4,  
4710 Grieskirchen;

*Büchereileiterin Erdmuth Peham und  
ihre Stellvertreterin Karoline  
Hinterberger präsentieren  
Bürgermeister Wolfgang Großruck die  
neuen Bücherei-Gutscheine*



## Wir gratulieren

Frau **Margit FALTERBAUER** zur Geburt ihrer Tochter **LENA** (geb.am 17.05.2008).

Frau **Martina GRUBBAUER** zur Geburt ihrer Tochter **PIA ANNA MARIA** (geb.am 30.05.2008).

Frau **Viola MANIGATTERER** zur Geburt ihrer Tochter **LENI SOPHIE** (geb.am 08.06.2008).

Familie **Baris u. Ayse AKSU** zur Geburt ihrer Tochter **IREM** (geb.am 09.06.2008).

Familie **Sami u. Nurcan ILHAN** zur Geburt ihrer Tochter **TUANA** (geb.am 12.06.2008).

Familie **Mirsad u. Meliha TABAKOVIC** zur Geburt ihrer Tochter **BELMA** (geb.am 22.06.2008).

Familie **Soner u. Sadet KELES** zur Geburt ihres Sohnes **TUGRAHAN** (geb.am 23.06.2008).

Frau **Tamara BUCHMAYR** zur Geburt ihres Sohnes **JAKOB** (geb.am 29.06.2008).

Familie **Mag.arch. Franz u. Ingrid MOSER** zur Geburt ihrer Tochter **ELLA PAULA** (geb.am 11.07.2008).

Familie **Ing. Rudolf u. Krisztina REISL** zur Geburt ihres Sohnes **MAXIMILIAN** (geb.am 15.07.2008).

Frau **Erika BRAUNEIS** zur Geburt ihres Sohnes **TRISTAN** (geb.am 21.07.2008).

Familie **Braco u. Hasibe MURIC** zur Geburt ihres Sohnes **EDWIN** (geb.am 06.08.2008).

## Wir gratulieren den Brautpaaren

Herrn **Peter STÖGMANN** und  
Frau **Renate MADLMAYR** (17.05.2008).

Herrn **Thomas MAUERNBÖCK** und  
Frau **Cornelia WEIßENBÖCK** (30.05.2008).

Herrn **August SILBERHUMER** und  
Frau **Margot DITZLMÜLLER** (31.05.2008).

Herrn **Alois HERMETINGER** und  
Frau **Elfriede RATZENBÖCK** (14.06.2008).

Herrn **Josef GRAF** und  
Frau **Renate GRUSLING** (12.07.2008).

Herrn **DI Gerald DARILION** und  
Frau **Mag. Antonia HOFMANN** (02.08.2008).

Herrn **DI Burkhard JÄGER** und  
Frau **Michaela MAURER** (02.08.2008).

Herrn **Erwin DREER** und  
Frau **Jutta SCHNÖLZENBERGER** (08.08.2008).

Herrn **Marcel MALSCH** und  
Frau **Silke JÖCHTL** (08.08.2008).

Herrn **Markus HUEMER** und  
Frau **Monika HEMMER** (09.08.2008).

Herrn **Helmut KLIEMSTEIN** und  
Frau **Sabine WOLFSTEINER** (09.08.2008).

## Wir trauern um

Frau **Elisabeth FRISCH** (89), Anzengruberstr. 3,  
verstorben am 13.05.2008.

Frau **Maria KOLLER** (77), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 19.05.2008.

Frau **Theresia LANG** (68), Franz Stelzhamer-Str. 25,  
verstorben am 27.05.2008.

Frau **Karoline PEER** (84), Moos 1,  
verstorben am 02.06.2008.

Frau **Johanna MAYR** (76), Untersteinbach 1,  
verstorben am 05.06.2008.

Herrn **Karl HAGER** (85), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 13.06.2008.

Frau **Maria HUEMER** (87), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 24.06.2008.

Frau **Anna KREBS** (87), Zauneggerstr. 7,  
verstorben am 25.06.2008.

Herrn **Karl NIMMERSVOLL** (72), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 29.06.2008.

Frau **Berta UTTENTHALER** (81), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 02.07.2008.

Frau **Ludwina HANGWEYRER** (73), Industriestr. 25,  
verstorben am 16.07.2008.

Herrn **Manfred DIENSTHUBER** (64),  
Wagnleithnerstr. 36, verstorben am 29.07.2008.

Frau **Maria BAUCHINGER** (89), Pollhamer Str. 2,  
verstorben am 06.08.2008.

Herrn **Thomas MOULLION** (88), Wagnleithnerstr. 36,  
verstorben am 08.08.2008.

Herrn **Alois HEIGL** (83), Parkstr. 7,  
verstorben am 09.08.2008.

# VERANSTALTUNGSKALENDER

23.08.2008 6.30 Uhr Stadtzentrum  
 Samstag 4. Grieskirchner 12-Stunden-Benefizlauf  
 V.: Laufteam Donautal

29.08.2008 18.00 Uhr / Vereinshaus am Alten  
 Kaisersteig  
 Kurs zum Erwerb des Allgemeinen  
 Sachkundenachweises nach dem  
 Hundehaltengesetz  
 V.: Hundeverein SVÖ Grieskirchen-  
 Trattnachtal

19.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Meisterschaftsspiel der Radio OÖ-Liga  
 SV Pöttinger : SPG LASK/Schwandenstadt  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

20.00 Uhr / Kirchenplatz  
 RIK – Open Air  
 SommerAbendLieder  
 V.: Stadtmarketing Grieskirchen

31.08.2008 17.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Sonntag Meisterschaftsspiel der 1. Klasse Mitte-West  
 SV Pöttinger 1B : ATSV Kohlgrube-Wolfsegg  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

02.09.2008 20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach  
 Dienstag B.B. & The Blueshacks  
 V.: Hofbühne Tegernbach

06.09.2008 18.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Samstag Meisterschaftsspiel der SVG Soccer Ladies -  
 1. Frauenklasse  
 West SV Pöttinger : Union Raab  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

12.09.2008 19.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Freitag Meisterschaftsspiel der Radio OÖ-Liga  
 SV Pöttinger : Union Vöcklamarkt  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

13.09.2008 10.30 Uhr / Kletterwand Naturfreundeheim,  
 Samstag Manglbürg 13a  
 OÖ. Landesmeisterschaften im  
 Speedklettern mit Herbstgrillfest  
 V.: Naturfreunde Grieskirchen

14.09.2008 16.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Sonntag Meisterschaftsspiel der 1. Klasse Mitte-West  
 SV Pöttinger 1B : Union Taufkirchen/Tr.  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

16.09.2008 20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach  
 Dienstag „Love me Gender“ - Theatersatire  
 V.: AK on Tour

18.09.2008 20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach  
 Donnerstag Thomas STIPSITS „Cosa Nostra“ Kabarett  
 V.: Hofbühne Tegernbach

21.09.2008 16.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach  
 Sonntag Kinder Variete - Wiff & Jacky Hanzhans &  
 Gäste  
 V.: Hofbühne Tegernbach

23.09.2008 20.00 Uhr / Hofbühne Tegernbach  
 Dienstag DIE ECHTEN „Greatest Hits“ - A Cappella  
 Musik Kabarett  
 V.: Hofbühne Tegernbach

26.09.2008 20.00 Uhr / Segafredo  
 Freitag Oktoberfest  
 V.: Segafredo Grieskirchen, Wetzlmaier Eli

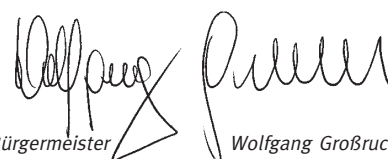
27.09.2008 13.30 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Samstag Meisterschaftsspiel der SVG Soccer Ladies -  
 1. Frauenklasse West  
 SV Pöttinger : UFC Eferding  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

16.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Meisterschaftsspiel der Radio OÖ-Liga  
 SV Pöttinger : SV Bad Schallerbach  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

27. u.  
 28.09.2008 ganztägig / Vereinshaus Am Alten Kaisersteig  
 Samstag u. Peter Eder Gedächtnisturnier  
 Sonntag V.: Hundeverein SVÖ Grieskirchen-  
 Trattnachtal

28.09.2008 7.45 Uhr / Stadtpfarrkirche  
 Sonntag Erntedankfest anschließend Frühschoppen  
 in der Haberfellermühle  
 V.: Stadtkapelle Grieskirchen

16.00 Uhr / Trattnachtalstadion  
 Meisterschaftsspiel der 1. Klasse Mitte-West  
 SV Pöttinger 1B : Union Bruckmühl  
 V.: SV Pöttinger Grieskirchen

  
 Bürgermeister Wolfgang Großbrück